

Forschungscluster
Lebenslanges und selbstgesteuertes Lernen



JAHRESTAGUNG 2022

Programmheft



**Aktuelle
Entwicklung in
Unternehmen**

IMPRESSUM

Herausgeber

Wilhelm Büchner Hochschule

Verantwortlich

Prof. Dr. Rainer Elsland, Präsident

Prof. Dr. Stefan Kayser, Professor für Internationales Management

Dr. Marcel Heber, Forschungsreferent

Conference Chairs

Prof. Dr. Gernot Graeßner (Euro-FH)

Prof. Dr. Kurt Becker (Apollon)

Dr. Henrik Bruns (Euro-FH)

Prof. Dr. Ralf Isenmann (Wilhelm Büchner Hochschule)

Layout/Design

Gerhard Kienzle

Lukas Knabe

Bildquellen

Titelbild: ADOBE Stock, Vitalii Vodolazskyi

Geschäftsführung

Tobias Domke, Christian Rose

Anschrift

Wilhelm Büchner Hochschule

Hilpertstraße 31

64295 Darmstadt

Programm: Übersicht

Tag 1: Mittwoch, 26.10.2022, 14:00 Uhr bis 18:00 Uhr

ZOOM: <https://euro-fh-de.zoom.us/j/91534790150>

ZEIT	THEMA	AKTEUR:INNEN
14:00 - 14:10	Begrüßung und Eröffnung	Prof. Dr. Gernot Graeßner Euro-FH, Hamburg Leitung des Forschungsclusters LSL Prof. Dr. Kurt Becker Apollon Hochschule der Gesundheitswirtschaft, Bremen Vizepräsident Forschung
14:10 - 14:30	Keynote Lebenslanges Lernen in sozialen Unternehmen	Prof. Stefan Müller-Teusler Euro-FH, Hamburg Professor für Soziale Arbeit und Sozialpädagogik Stefanie Sychla Assistentin der Geschäftsführung u. der kaufmännischen Leitung sowie Nachhaltigkeitsmanagerin (Umweltmanagementbeauftragte) Bauck, Rosche
14:30 - 14:40	DISKUSSION	
14:40 - 15:00	Das Potenzial einer Forschungsplattform für die Weiterentwicklung der Pflege am Beispiel der Digitalisierungsplattform ManagingCare Digital (MCD)	Bruno Ristok C&S managing care, Augsburg Geschäftsführer
15:00 - 15:10	DISKUSSION	
15:10 - 15:30	Durch Netzwerke lernen - Wissensaustausch für Young Professionals	Christopher Vedder HashtagGesundheit e.V., Neu-Isenburg Vorstandsvorsitzender
15:30 - 15:40	DISKUSSION	
15:40 - 16:00	PAUSE	
16:00 - 16:20	Digitale Kompetenz – DTA Digital technische Assistent:innen – ein Qualifizierungsprogramm zur Digitalisierung im Gesundheitswesen	Holger Strehlau digiFORT, Kassel Geschäftsführer
16:20 - 16:40	DISKUSSION	
16:40 - 17:00	Lebenslanges selbstorganisiertes Lernen. Neugier reaktivieren mit Working Out Loud	Bettina Jung KfH Kuratorium für Dialyse und Nierentransplantation e.V., Gemeinnützige Körperschaft, Neu-Isenburg Change-Managerin Abteilung Lernen und Entwickeln, Pflegefachkraft, Gesundheitsökonomin und Coach Matthias Schiebl KfH Kuratorium für Dialyse und Nierentransplantation e.V., Gemeinnützige Körperschaft, Neu-Isenburg Abteilungsleitung Lernen & Entwickeln, Personalentwicklung, KfH-Bildungszentrum, Change-Management, Betriebliche Gesundheit, Arbeitgebermarketing
17:00 - 17:10	DISKUSSION	
17:10 - 17:30	Beratung für Innovation und Transformation: Lebenslanges Lernen aus der Sicht des Change-Managements	Sebastian Quirnbach Intelligent Change Solutions, Bielefeld Geschäftsführer und Master Coach
17:30 - 17:40	DISKUSSION	
17:40 - 18:00	Resümee und Ausblick	Prof. Dr. Kurt Becker Apollon Hochschule der Gesundheitswirtschaft, Bremen Vizepräsident Forschung

Programm: Übersicht

Tag 2: Freitag, 04.11.2022, 09:00 Uhr bis 13:00 Uhr

ZOOM: <https://euro-fh-de.zoom.us/j/91534790150>

ZEIT	THEMA	AKTEUR:INNEN
9:00 - 9:10	Begrüßung und Eröffnung	Prof. Dr. Ralf Isenmann Wilhelm Büchner Hochschule, Darmstadt Professor für BWL im Innovations- und Technologiemanagement
9:10 - 9:30	Keynote Lebenslanges Lernen und selbst-gesteuertes Lernen am Beispiel der Opel-Automobile	Susanne Herwagen-Roumeliotis Opel Automobile, Rüsselsheim am Main Vorsitzende des Hochschulrates der Wilhelm Büchner Hochschule, bis 01.02.2022 Manager Learning and Development, Talent Management & Talent Acquisition
9:30 - 9:40	DISKUSSION	
9:40 - 10:00	Lebenslanges Lernen aus der Sicht von Sicherheit und Gesundheit bei der Arbeit	Dr. Ulrike Bollmann Institut für Arbeit und Gesundheit der Deutschen Gesetzlichen Unfallversicherung (DGUV)/ENETOSH, Dresden
10:00 - 10:10	DISKUSSION	
10:10 - 10:30	Die Bedeutung des digitalen Lernens für Leistungssportler:innen	Bernd Brückmann Olympiastützpunkt Hessen im Landessportbund Hessen e. V., Frankfurt stv. Leiter Olympiastützpunkt, Duale Karriereplanung, Case Management
10:30 - 10:40	DISKUSSION	
10:40 - 11:00	PAUSE	
11:00 - 11:20	“To attract and retain top talent, organizations need to provide opportunities to learn and grow.”	Tobias Altendorf Google Deutschland Senior Industry Manager Pureplay
11:20 - 11:40	DISKUSSION	
11:40 - 12:00	Innovative Potenziale zum lebenslangen Lernen	Andreas Vollmer Klett Corporate Education Services KCES, Darmstadt Geschäftsführer
12:00 - 12:10	DISKUSSION	
12:10 - 12:30	Lebenslanges Lernen aus der Sicht von Coaching	Heidrun Strikker SHS Consult, Bielefeld Geschäftsführende Gesellschafterin
12:30 - 12:40	DISKUSSION	
12:40 - 13:00	Ein Gespräch zum Schluss	Prof. Dr. Stefan Kayser Wilhelm Büchner Hochschule, Darmstadt, Professor für Internationales Management und Prof. Dr. Martin Hendrik Kurz Euro-FH, Hamburg, Vizepräsident Finanzen
13:00	Dank und Ausblick	Prof. Dr. Gernot Graebner Euro-FH, Hamburg Leitung des Forschungsclusters LSL

Lebenslanges Lernen in sozialen Unternehmen

Stefanie Sychla *Bauck GmbH, Rosche, Assistentin der Geschäftsführung und der kaufmännischen Leitung sowie Nachhaltigkeitsmanagerin (Umweltmanagementbeauftragte)*

Prof. Stefan Müller-Teusler *Euro-FH, Hamburg, Professor für Soziale Arbeit und Sozialpädagogik*

ABSTRACT

In pädagogischen Kontexten kommt dem lebenslangen Lernen eine hohe Relevanz zu. Zum einen muss Soziale Arbeit auf geänderte gesellschaftliche Lebenslagen reagieren und Konzepte entwickeln und anpassen, aber auch neue Angebotsformen entwickeln. Zum anderen ist Soziale Arbeit immer persönliche Arbeit und mit der Veränderung der Person (im Lebenslauf) verändern sich Biografie, Meinungen, Haltungen, und der pädagogische Bezug muss neu definiert werden. Schließlich sorgen auch veränderte Rahmenbedingungen für neue Herausforderungen. Lernen voneinander und Lernen miteinander sind die Schlagworte, die für agile soziale Unternehmungen kennzeichnend sein können.



Stefanie Sychla ist Assistentin der Geschäftsführung und der kaufmännischen Leitung sowie Nachhaltigkeitsmanagerin (Umweltmanagementbeauftragte) bei der Bauck GmbH (seit März 2018). Sie studiert im laufenden Studium Arbeitswissenschaft (M.A.) mit den Schwerpunkten „Personalmanagement“ und „Betriebliches Gesundheitsmanagement“. Zuvor absolvierte Sie ein Studium der Sozialwissenschaften (BA, Leibniz Universität Hannover) mit den Schwerpunkten: „Arbeit, Organisation und Sozialstaat“ und „Bildung, Kultur und Lebensläufe“.

Weitere Stationen waren: eine Weiterbildung zur Personalreferentin (Nebenfach Gesundheits- und Sozialmanagement), eine Ausbildung zur Bankkauffrau IHK und einer Weiterbildung zur Sparkassenfachwirtin



Prof. Stefan Müller-Teusler (Diplom-Sozialpäd.; MBA Soziale Arbeit) ist Professor für Soziale Arbeit und Sozialpädagogik (Euro-FH) mit umfangreichen Praxiserfahrungen in der Behindertenhilfe und Geschäftsführer eines Wohlfahrtsverbandes (ambulante und teilstationäre Pflege, Beratungen, stat. Jugendhilfe, Praxisprojekte) sowie Pflegevater. Er lehrt an verschiedenen Hochschulen im deutschsprachigen Raum.

Das Potenzial einer Forschungsplattform für die Weiterentwicklung der Pflege – am Beispiel der Digitalisierungsplattform ManagingCare Digital (MCD)

Bruno Ristok C&S managing care, Augsburg, Geschäftsführer

ABSTRACT

Klinische und außerklinische pflegerische Versorgung stehen aufgrund fehlender Fachkräfte und des demografischen Wandels vor enormen Herausforderungen. Zur Lösung dieser Problemlagen wird die Digitalisierung einen wichtigen Beitrag leisten können. In seinem Vortrag wird Bruno Ristok aufzeigen, welche Potenziale für die Verbesserung der pflegerischen Versorgung die Nutzung einer Digitalisierungsplattform bietet. Der Vortrag wird neben theoretischen Aspekten auch reale Usecases umfassen.



Bruno F. Ristok Studium der Wirtschafts- und Sozialwissenschaften sowie Informatik in Augsburg und Hagen. Geschäftsführender Gesellschafter der C&S Computer und Software GmbH sowie Leiter des C&S Instituts. Derzeitige Arbeitsschwerpunkte sind IoT-Care – das Internet der Dinge im Care-Bereich, Assistenzrobotik, „Das intelligente Pflegezimmer“, Gaia-X, Geschäftsmodelle und Finanzierungskonzepte im Bereich Pflege.



Durch Netzwerke lernen – Wissensaustausch für Young Professionals

Christopher Vedder *Hashtag Gesundheit e. V., Neu-Isenburg, Vorstandsvorsitzender*

ABSTRACT

Welche Potenziale bieten Vereine und Netzwerke im Bereich des lebenslangen Lernens? Vor allem interdisziplinäre Vereine bieten die einfache Möglichkeit, verschiedene Erfahrungen und Wissensstände zusammenzubringen. Unterschiedliche Persönlichkeiten haben die Chance, niedrigschwellig neues Wissen zu erwerben und zu generieren. Der Verein „Hashtag Gesundheit e. V.“ ist seit rund vier Jahren fester Bestandteil im Gesundheitswesen, und anhand dieses Netzwerks werden Beispiele und Möglichkeiten für die persönliche Weiterentwicklung aufgezeigt.



Christopher Vedder ist als Referent für Digitale Strategien bei der Mobil Krankenkasse tätig. Zuvor leitete er den Bereich der Arbeitsunfähigkeit und war als Teamleiter tätig. Sein Studium des Medizinmanagements schloss er an der FOM Hochschule für Oekonomie & Management ab.

Digitale Kompetenz – DTA Digital technische Assistent:innen – ein Qualifizierungsprogramm zur Digitalisierung im Gesundheitswesen

Holger Strehlau *digiFORT, Kassel, Geschäftsführer*

ABSTRACT

Digitale Kompetenz ist in aller Munde, dennoch gibt es kaum strukturierte Angebote zur Vermittlung von digitaler Kompetenz im digitalen Raum. Es besteht daher die Herausforderung neben der allgemeinen Digitalkompetenz die spezifische Digitalkompetenz Gesundheitswesen nachhaltig zu vermitteln. Mit dem vom VDE zertifizierten Programm ist es gelungen, eine Fort- und Weiterbildung zu entwickeln, die zum Abschluss des/der Digital technischen Assistent:in im Gesundheitswesen (DTA) führt. DTAs können somit einen entscheidenden Beitrag leisten, um die Digitalisierung im Gesundheitswesen voranzutreiben und damit auch ein wenig den Fachkräftebedarf in der Pflege und der Medizin zu mindern.



Holger Strehlau ist Geschäftsführer und Mitgesellschafter der DigiFORT gGmbH. Zudem ist er Geschäftsführer und Mitgesellschafter der Bildungsprofis gGmbH und Geschäftsführender Gesellschafter der med-con-professional GmbH (derzeit in Liquidation). Sein Studium der Wirtschaftswissenschaften schloss er an den Hochschulen Duisburg und Essen ab. Er lehrt an der Universität zu Köln und an der Fachhochschule Osnabrück.

Lebenslanges selbstorganisiertes Lernen. Neugier reaktivieren mit Working Out Loud

Bettina Jung KfH Kuratorium für Dialyse und Nierentransplantation e.V., Gemeinnützige Körperschaft, Neu-Isenburg, Change Management; Abt. Lernen und Entwickeln, Pflegefachkraft, Gesundheitsökonomin und Coach

Matthias Schiebl KfH Kuratorium für Dialyse und Nierentransplantation e.V., Gemeinnützige Körperschaft, Neu-Isenburg
Abteilungsleitung Lernen & Entwickeln, Personalentwicklung, KfH-Bildungszentrum, Change-Management, Betriebliche Gesundheit, Arbeitgebermarketing

ABSTRACT

In dem Vortrag lernen Sie das evaluierte Lernprogramm Working Out Loud Healthcare kennen und erfahren, wie WOL Healthcare auf die Teilnehmenden wirkt, insbesondere in Bezug auf den Aspekt der psychologischen Sicherheit im Team. Im KfH, eine patientenversorgende, gemeinnützige Organisation im Gesundheitswesen mit 6500 Mitarbeitenden, ist die Pilotierung des Programms innerhalb einer Organisation geplant. Die Herausforderungen bestehen darin, die Balance zu finden: einerseits zwischen Selbstorganisation und Erlaubnis zu selbstorganisiertem Lernen seitens der Organisation und ihrer Führungskräfte, andererseits zwischen der Anforderung zur Selbstorganisation und der unterstützenden Orientierung für die Teilnehmenden.



Bettina Jung ist Change Managerin in der Abteilung „Lernen und Entwickeln“ des KfH, Pflegefachkraft, Gesundheitsökonomin und Coach.



Matthias Schiebl ist Abteilungsleiter „Lernen und Entwickeln“ im KfH sowie Hotelgeschäftsführer.

Beratung für Innovation und Transformation: Lebenslanges Lernen aus der Sicht des Change- Managements

Sebastian Quirmbach *Intelligent Change Solutions, Bielefeld, Geschäftsführer und Master Coach*

ABSTRACT

Globalisierung und Digitalisierung waren die Treiber der Veränderung in den letzten Jahrzehnten. Klimakrise, globale Lieferengpässe, eine Pandemie und ein Krieg in Europa wirken zusätzlich auf Gesellschaft und Unternehmen ein. Change-Management bedeutet heute mehr als die Einführung einer neuen Software oder das Erobern neuer Marktsegmente. Ganze Organisationen müssen sich neu erfinden. Hierarchien werden aufgelöst, Strategien neu gestaltet, Arbeitsabläufe auf den Kopf gestellt. Lernen in Unternehmen umfasst daher alle Hierarchie-Ebenen. Neben der Fachkompetenz müssen sich auch Methodenkompetenz, Selbstkompetenz und Sozialkompetenz weiterentwickeln. Darin liegen auch erhebliche Innovationschancen.



Sebastian Quirmbach ist Co-Geschäftsführer der *Intelligent Change Solutions GmbH (ICS)*. Mit einem Team von 10 Personen gestaltet ICS mit Coaching, Training und Moderation Lernpfade in Organisationen und begleitet Veränderungsprozesse. Quirmbach hat dabei mit Führungskräften und Teams in über 10 Ländern zwischen Chile und China gearbeitet. Aktuelle Schwerpunktthemen seiner Arbeit sind die Energiewende, der Übergang zu modernen Arbeitsformen (New Work) und die Begleitung von strategischen Transformationsprojekten.

Lebenslanges Lernen und selbstgesteuertes Lernen am Beispiel der Opel-Automobile

Susanne Herwagen-Roumeliotis *Opel Automobile, Rüsselsheim am Main*
Vorsitzende des Hochschulrates der Wilhelm Büchner Hochschule, bis 01.02.2022 Manager Learning and Development, Talent Management & Talent Acquisition

ABSTRACT

Die Opel Automobile GmbH ist ein deutscher Kraftfahrzeughersteller, gegründet 1862. Der Hauptsitz ist in Rüsselsheim am Main. Das Unternehmen beschäftigt zzt. ca. 14 000 Mitarbeiter. Bekannte Produkte sind z.B. Insignia, Grandland, Astra, Corsa ...

Ein Blick in die Praxis:

Entwicklung der betrieblichen Weiterbildung bei der Opel Automobile GmbH über die letzten 20 Jahre und die Wichtigkeit von lebenslangem Lernen und selbstgesteuertem Lernen für die Wettbewerbsfähigkeit des Unternehmens.



Susanne Herwagen-Roumeliotis ist *Manager Learning and Development, Talent Management & Talent Acquisition* bei *Stellantis*. Studiert hat Sie *Psychologie* an der *Johannes Gutenberg Universität in Mainz (Master of Psychology)*.

Lebenslanges Lernen aus der Sicht von Sicherheit und Gesundheit bei der Arbeit

Dr. Ulrike Bollmann *Institut für Arbeit und Gesundheit der Deutschen Gesetzlichen Unfallversicherung (DGUV)/ ENETOSH, Dresden*

ABSTRACT

LLL im Arbeitsschutz deckt ein breites Spektrum von der technischen Unterweisung am Arbeitsplatz über die Förderung von Sicherheits- und Gesundheitskompetenz für gute Arbeit und deren jüngste Erweiterung um die Dimension der Nachhaltigkeit ab. Der Beitrag zeichnet den Paradigmenwechsel im Handlungsfeld Sicherheit und Gesundheit bei der Arbeit nach und fragt nach den Konsequenzen für das Lehren und Lernen von Sicherheit und Gesundheit.



Dr. Ulrike Bollmann ist beim Institut für Arbeit und Gesundheit der Deutschen Gesetzlichen Unfallversicherung (DGUV) für die internationale Zusammenarbeit zuständig. Sie ist Initiatorin und Koordinatorin des Europäischen Netzwerks Aus- und Weiterbildung in Sicherheit und Gesundheit bei der Arbeit (ENETOSH).

Die Bedeutung des digitalen Lernens für Leistungssportler:innen

Bernd Brückmann *Olympiastützpunkt Hessen im Landessportbund Hessen e. V., Frankfurt, stv. Leiter Olympiastützpunkt, Duale Karriereplanung, Case Management*

ABSTRACT

Ca. 85 % der Bundeskaderathletinnen in Deutschland erwerben eine Hochschulzugangsberechtigung. Was viele nicht wissen, der Großteil davon studiert parallel zum Leistungssport. Doch wie kann das bei einem Trainingspensum von bis zu 30 Wochenstunden gelingen? Welche Rolle spielt dabei die Möglichkeit eines Fernstudiums? Wo ist noch Optimierungsbedarf?



Bernd Brückmann ist stellvertretender Leiter des Olympiastützpunkts Hessen im Landessportbund Hessen e. V. in Frankfurt.

“To attract and retain top talent, organizations need to provide opportunities to learn and grow.”

Tobias Altendorf Google Deutschland, Senior Industry Manager Pureplay

ABSTRACT

Ein Einblick in die Philosophie und konkrete Anwendung des kontinuierlichen Weiterbildungssystems bei Google, welches sich durch ein enges Zusammenspiel aus Mitarbeiter:innen und Organisation bei einem Höchstmaß von Eigenverantwortung auszeichnet. Weiterbildung bei Google fußt hierbei stark auf persönlichen Entwicklungsplänen, die mit dem Manager abgestimmt und mittels des OKR-Frameworks messbar gemacht werden.



Tobias Altendorf ist seit 2014 bei der Google Germany GmbH als Senior Industry Manager und Functional Lead tätig. In dieser Funktion verantwortet er einerseits den Start-up Workstream bei Google in Deutschland als auch die Betreuung und Beratung großer Online Marketplaces. Zuvor leitete er bei Adobe den Postsales-Bereich der Adobe Marketing Cloud in Zentral- und Osteuropa und war als Leiter Online-Marketing bei einer der seinerzeit größten unabhängigen Performance-Agenturen in Berlin tätig. Sein Studium der Geschichtswissenschaft und Soziologie schloß Tobias Altendorf als Magister Artium an der Freien Universität Berlin ab.

Innovative Potenziale zum lebenslangen Lernen

Andreas Vollmer Klett Corporate Education Services KCES, Darmstadt, Geschäftsführer

ABSTRACT

Lebenslanges Lernen oder besser lebensbegleitendes Lernen ist die einzige mögliche Antwort auf eine der wichtigsten Fragen, die uns persönlich und beruflich alle früher oder später trifft: Wie sichere ich meine Position im Berufsleben und der Gesellschaft ab, was ist mein Beitrag zur Gesellschaft, was muss die Gesellschaft für mich tun? Andreas Vollmer zeigt aus verschiedenen Perspektiven, wie lebenslanges Lernen möglich ist, und bezieht explizit die finanziellen und motivatorischen Aspekte mit ein: Welche innovativen Potenziale heben z. B. Unternehmen, welche die Agenturen für Arbeit in der Weiterbildung?



Andreas Vollmer ist seit 2021 Geschäftsführer der neu gegründeten Klett Corporate Education (KCE), einem Unternehmen der Klett Gruppe. KCE vertritt die über 600 Fernschulen und Fernhochschulen der Klett Gruppe gegenüber Unternehmenskunden, Agenturen für Arbeit und Jobcentern. Als Experte für zertifizierte Maßnahmen im Bereich der beruflichen und geförderten Weiterbildung ist KCE ein professioneller Impulsgeber und Partner. Die Bildungsunternehmen sind seit über 15 Jahren verlässlicher Partner der Agenturen für Arbeit und Jobcenter – als zugelassene Träger nach AZAV mit über 250 zertifizierten Maßnahmen. Die Fernschulen und Fernhochschulen unserer Gruppe gehören seit vielen Jahren zu den Marktführern auf dem privaten Bildungssektor.

Lebenslanges Lernen aus der Sicht von Coaching

Heidrun Strikker SHS Consult, Bielefeld, Geschäftsführende Gesellschafterin

ABSTRACT

LLL zeigt sich als besonderes Thema im Coaching verschiedener Generationen – von Babyboomern über X, Y, Z mit Blick auf die Jüngsten, die Generation der Alphas. Jede Generation hat ihre Lernfelder gehabt, nie zuvor jedoch waren angesichts von Pandemie, Klimakrise, Krieg und weltweiter Bedrohungen alle Generationen derart gleich betroffen, digital vernetzt und zugleich in individualisierten, analogen Lebensformen voneinander getrennt. Alle müssen heute gemeinsam nach Lösungen für die nahe Zukunft suchen – ein aktuelles, zentrales Coaching-Thema. Coaching bietet dafür neue Lernräume für diese Zielsetzung.



Heidrun Strikker ist Geschäftsführerin der SHS Consult in Bielefeld. Sie ist langjährige Dozentin der Euro-FH bei der Präsenzausbildung „Coaching“ im Studiengang Business Coaching und Change Management, M.A.



Ein Gespräch zum Schluss

Prof. Dr. Stefan Kayser *Wilhelm Büchner Hochschule, Darmstadt, Professor für Internationales Management*
Prof. Dr. Martin Hendrik Kurz *Euro-FH, Hamburg, Vizepräsident Finanzen*

ABSTRACT

Wie hat sich das lebenslange selbstgesteuerte Lernen entwickelt und was sind die Herausforderungen der Zukunft, insbesondere für die Weiterbildung in Unternehmen?

- Wie hat die Pandemie diese Entwicklung beeinflusst, was davon wird bleiben?
- Welche Rolle spielen Fernstudienanbieter in diesem Kontext?
- Wo besteht noch Forschungsbedarf, um Zusammenhänge und Erfolgskriterien besser zu verstehen?

Zur Erörterung dieser und weiterer Fragen werden Herr Kayser und Herr Kurz ihre langjährige Erfahrung in Aufbau und Führung erfolgreicher Fernstudienanbieter sowie in der Executive Education mit einbringen.

Neben der akademischen Perspektive wird dabei auch die berufliche Weiterbildung sowie die Schnittstellen beider Segmente beleuchtet werden.

Zudem können die beiden Gesprächspartner ihre Erfahrungen aus Tätigkeiten in internationalen Verbänden und Konzernen in Vergleiche zu Entwicklungen im internationalen Bereich mit einfließen lassen.



Prof. Dr. Stefan Kayser ist Director Business Development bei der Klett Corporate Education Services GmbH und Professor für Internationales Management an der Wilhelm Büchner Hochschule. Nach Abschluss des Studiums der Volkswirtschaftslehre an der Rheinischen Friedrich-Wilhelm-Universität in Bonn sowie der Washington State University in den USA promovierte Prof. Dr. Kayser an der WHU – Otto Beisheim School of Management. Im Anschluss daran war er in verschiedenen, teilweise leitenden Positionen bei der Schenker AG tätig, u. a. als Regional-Controller in Lateinamerika und in der e-business Unit des Konzerns.



Prof. Dr. Martin Hendrik Kurz ist Vizepräsident an der Euro-FH und Geschäftsführer ILS und Euro-FH sowie Vice President European Association for Distance Learning (EADL).

Conference Chairs



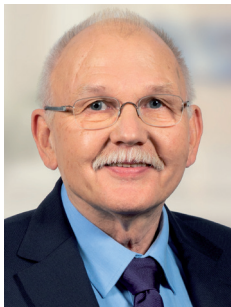
Prof. Dr. Kurt Becker

*Apollon Hochschule der Gesundheitswirtschaft, Bremen
Vizepräsident Forschung*



Dr. Henrik Bruns

*Euro-FH, Hamburg,
Qualitätsmanagement und Hochschulentwicklung*



Prof. Dr. Gernot Graeßner

*Euro-FH, Hamburg
Leitung des Forschungsclusters LSL*



Prof. Dr. Ralf Isenmann

*Wilhelm Büchner Hochschule, Darmstadt
Professor für BWL im Innovations- und Technologiemanagement*



University of Applied Sciences
APOLLON Hochschule
der Gesundheitswirtschaft



EURO-FH
UNIVERSITY OF APPLIED SCIENCES



**WILHELM BÜCHNER
HOCHSCHULE**
Mobile University of Technology

**Forschungscluster
Lebenslanges und selbstgesteuertes Lernen**



JAHRESTAGUNG 2022
Programmheft

Aktuelle
Entwicklung in
Unternehmen